

## **Inhalt**

**Vorwort 10**

**Einleitung 12**

### **Grundlegendes zur Zwangsarbeit 14**

Zahlen im Detail **15** - Der Begriff der Zwangsarbeit **16** - Die Gruppen der Zwangsarbeiter und Grade der Unfreiheit **17** - Die ‚Pseudo‘-Einteilung des Reichssicherheitshauptamts (RSHA) **18** - Die Luxemburger **20** - Inländer: Arbeitspflicht versus Zwangsarbeit **22** - **Extra:** Projekte - Fachtagungen - Publikationen **23**

### **Mythos „Reichsautobahn“ versus Realität 24**

Die Propaganda **24** - Die Realität **26** - „Die Straßen des Führers“ **26** - Das Argument der Arbeitsbeschaffung **27** – Die militärische Bedeutung der Autobahn **29** - Die Autobahnen im linksrheinischen Gebiet **31** - **Extra:** Die „Reichsautobahn“ und die Organisation Todt **35**

### **Die „Reichsautobahn“ in der Regionalplanung (1935-1941) 37**

#### **Die Bauausführung 40**

Die Arbeiten beginnen **40** - Die Baubehörden **44** - Planungen für Lager in der Eifel **45** - Die ersten Lager entstehen - der „Mythos Autobahn“ gefriert bei minus 28 Grad **47** - Die ersten Arbeiter werden dienstverpflichtet **48** - Proteste in den RAB-Lagern Hasborn/Eifel und Brockscheid **49** - Organisierte Arbeitsverweigerung im RAB-Lager Wittlich **50** - Die „Reichsautobahn“-Lager der Bauabteilung Wittlich im Überblick **53** - Die unterschiedlichen Lagertypen **53** - Die Lager-Führer, das Wachpersonal und die Ressourcen **56**

#### **Die „Reichsautobahn“-Lager zwischen Schweich und Ulmen 58**

Hetzerath **59** - Salmrohr **60** - Wittlich I **60** - Wittlich II **63** - Dorf **65** - Flußbach **67** - Greimerath **69** - Hasborn **71** - Niederöfflingen **72** -

Laufeld **73** - Eckfeld I **74** - Eckfeld II **75** - Brockscheid **77** - Mehren I **78** - Mehren II und III **79** - Steiningen **81** - Meiserich **82**

### **Die Firmen, die von der Zwangsarbeit profitierten 83**

Christian Krutwig, Köln/Berlin **83** - Straßenbau AG Berlin (STRABAG) **87** - Holzmann AG **90**

### **Der Einsatz der Dienstverpflichteten und Zwangsarbeiter im Überblick 93**

#### **Die Dienstverpflichteten 97**

Einleitung **97** - Extra „Reichsarbeitsdienst“ und die „Sicherstellungsverordnungen“ **98** - Das Landesarbeitsamt erweitert die Dienstpflicht **100** - Militärische Formen der Arbeit und des Lageraufenthalts **103** - Dienstverpflichtete Frauen an der „Reichsautobahn“ **104** - **Extra:** Polizei, Justiz und Zwangsarbeit **105**

#### **Die Zwangsarbeiter 109**

##### **Die „Zöglinge“ aus Hinzert 109**

Einführung **109** - Die Anfänge und die Größe des Polizeihäftlagers **110** - Der Einsatz der „Zöglinge“ an der „Reichsautobahn“ **112** - Die rücksichtslose Ausbeutung der „Zöglinge“ **118** - Die „Zöglinge“ und andere Zwangsarbeitergruppen im Sommer/Herbst 1940 **122** - Extra: Hinzert **124**

#### **Die KZ-Häftlinge des SS-Sonderlagers Wittlich 125**

Wittlich, das Außenlager von Hinzert **125** - Unmenschliche Arbeits- und Lagerbedingungen **127** - Die Leidenswege von KZ-Häftlingen des Wittlicher Außenlagers: Robert Krieps **130** - Augusto Mione **133** - Émile Schaus **136** - Die Täter **138** - Hermann Pister **138** - Paul Sporrenberg **138** - Egon Zill **139** - Georg Schaaf **139** - Eugen Wipf **140** - Extra: Gauleiter Gustav Simon **140**

## **Die Kriegsgefangenen 143**

Die Anfänge **143** - Das „Stammlager“ in Trier **144** - Die Situation im Sommer/Herbst 1940 – **145** - André Michelet im RAB-Lager Eckfeld II **147** - Extra: Die „Haager Landkriegsordnung“ und die „Genfer Konvention“ **151** - Russische Kriegsgefangene? **152**

## **Die ausländischen Zivilarbeiter 154**

Einführung **154** - Die „Polenerlasse“ **155** - Die Bevölkerung wusste Bescheid **159** - Aus polnischen Kriegsgefangenen werden rechtlose Zivilarbeiter **161** - Archivadokumente zu den Zivilarbeitern **162** - Italienische, niederländische und russische Zivilarbeiter **164** - **Extra:** Luftschutz **169** – Die Rolle der Arbeitsverwaltung **169**

## **Justiz-Strafgefangene 172**

Einleitung **172** - Justizgefangene im Zuständigkeitsbereich der Strafanstalt Wittlich **175** - Die ersten Strafgefangenen im Jahre 1940 **175** - Anstieg der Zahlen im Jahre 1941 – „Moorsoldaten“ kommen in den Wittlich-Dauner Raum **176** - **Extra:** „Kriegstäter“ **181** - Die Firma Krutwig löst Gefangene aus **183** - Justizgefangene im Zuständigkeitsbereich der Strafanstalt Koblenz **185** - Die Statistik des Reichsjustizministeriums **188** - Die Herkunft der Strafgefangenen **190** - Strafgefangene aus Polen an der „Reichsautobahn“ **191** - **Extra:** Polnische Strafgefangene im Rheinland **191** - Der Leidensweg des Czeslaw Wawrocki **195** - Die Arbeits- und Lebensbedingungen der Justizgefangenen **196** – Die Statistik vom Dezember 1941 **199** - **Extra:** Die Ideologie der „Hand- und Erdarbeit“ **200**

## **Die Zwangsarbeiter aus Luxemburg 203**

Luxemburg unter der Knute der Nationalsozialisten **203** - Die Bilanz des Nazi-Terrors in Luxemburg **208** - Die Bedeutung der Zwangsarbeit **209** - Die Luxemburger Studenten **210** - Jules Kutter **214** - Georges Arendt **215** - Beamte und Freiberufler aus Luxemburg: „Sie bieten keine Gewähr“ - Dienstenthebungen und Berufsverbot **217** -

Drei Zeitzeugen: Lambert Schaus im RAB-Lager Steiningen bei Daun **219** - Francois Goerens im Lager Dorf bei Wittlich **223** - Tony Jungblut im RAB-Lager Dorf **227** - **Extra:** Die Schipperkrankheit **230** - Von der Autobahn ins Konzentrationslager **231** - Emile Hoffmann **231** - Pierre Biermann **232** - Albert Wingert **234** - Georges Everling **237** - Justizgefangene aus Luxemburg **237** - Die jüdischen Zwangsarbeiter aus Luxemburg **239** - Die judenfeindliche Politik der Nationalsozialisten in Luxemburg **239** - Flucht, Auswanderung, Deportationen **243** - Cinqfontaines (Fünfbrunnen) **245** - Der Exodus in Zahlen **247** - Die jüdischen Zwangsarbeiter in Greimerath **247** - Ein Ausnahmelager **248** - **Extra:** Jüdische Zwangsarbeiter und die „Straßen des Führers“ **250** - Der Ablauf der Internierungen **252** - Unmenschliche Arbeits- und Lebensbedingungen **257** - **Extra:** Kurt Heumann **261** - Flucht und Fluchtversuche in Greimerath **266** - Die Bilanz des Terrors gegen die jüdischen Zwangsarbeiter aus Luxemburg **266** - Der Transport am 17. Oktober 1941 nach Litzmannstadt **267** - Das Ghetto Litzmannstadt in Lodz **272** - Die Biografien der 54 jüdischen Zwangsarbeiter **274**

### **Die Entschädigung ehemaliger Zwangsarbeiter 316**

Das Stiftungsgesetz aus dem Jahre 2000 **316** - Das Londoner Schuldenabkommen **317** - Eine ernüchternde Bilanz - **319**

### **Zeittafel 321**

### **Anhänge 324**

**Anhang 1:** Die RAB-Lager zwischen Landstuhl und Montabaur/Dernbacher Dreieck **324**

**Anhang 2:** Die Löhne an der „Reichsautobahn“ **325**

**Anhang 3:** Schriftwechsel zwischen Gauleiter Gustav Simon und Ministerialrat Koester (Berlin) wegen „Reichsautobahn“ (Mai bis September 1941) **325**

**Anhang 4:** Auszug aus dem Roman „Auf der Galeere“ von Emil Schaus (1982) **334**

**Abkürzungen 338**  
**Ungedruckte Quellen 339**  
**Gedruckte Quellen 343**  
**Literaturverzeichnis 345**  
**Internet-Quellen 364**  
**Foto-Nachweis 365**